

HP Project and Portfolio Management Center

Softwareversion: 9.20

Neuerungen und Änderungen

Dokument-Releasedatum: Februar 2013

Software-Releasedatum: Februar 2013



Rechtliche Hinweise

Garantie

Die Garantiebedingungen für Produkte und Services von HP sind in der Garantieerklärung festgelegt, die diesen Produkten und Services beiliegt. Keine der folgenden Aussagen kann als zusätzliche Garantie interpretiert werden. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Eingeschränkte Rechte

Vertrauliche Computersoftware. Gültige Lizenz von HP für den Besitz, Gebrauch oder die Anfertigung von Kopien erforderlich. Entspricht FAR 12.211 und 12.212; kommerzielle Computersoftware, Computersoftwaredokumentation und technische Daten für kommerzielle Komponenten werden an die US-Regierung per Standardlizenz lizenziert.

Urheberrechtshinweise

© Copyright 1997-2013 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Marken

Adobe® ist eine Marke der Adobe Systems Incorporated.

Intel®, Intel® Itanium®, Intel® Xeon® und Pentium® sind Marken der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den Vereinigten Staaten eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Oracle und Java sind eingetragene Marken von Oracle und/oder der zugehörigen Tochtergesellschaften.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Dokumentationsaktualisierungen

Die Titelseite dieses Handbuchs enthält die folgenden Informationen:

- Softwareversionsnummer, die die Softwareversion angibt.
- Dokument-Releasedatum, das sich mit jeder Aktualisierung des Dokuments ändert.
- Software-Releasedatum zur Angabe des Releasedatums der Softwareversion.

Um nach Aktualisierungen des Dokuments zu suchen, oder um zu überprüfen, dass Sie die aktuellste Version des Dokuments verwenden, wechseln Sie zu:

h20230.www2.hp.com/selfsolve/manuals

Wenn Sie sich beim Support-Service eines bestimmten Produkts registrieren, erhalten Sie ebenfalls aktualisierte Softwareversionen und überarbeitete Ausgaben der zugehörigen Dokumente. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem HP-Kundenbetreuer.

Support

Die HP Software Support-Website finden Sie unter:

hp.com/go/hpsoftwaresupport

Der Online-Support von HP Software bietet effizienten Zugriff auf interaktive technische Support-Tools. Als Kunde mit Supportvertrag stehen Ihnen auf der HP Software Support-Website folgende Optionen zur Verfügung:

- Suchen nach interessanten Wissensdokumenten
- Absenden und Verfolgen von Support-Fällen und Erweiterungsanforderungen
- Herunterladen von Software-Patches
- Verwalten von Supportverträgen
- Nachschlagen von HP-Supportkontakten
- Einsehen von Informationen über verfügbare Services
- Führen von Diskussionen mit anderen Softwarekunden
- Suchen von und Registrieren für Softwareschulungen

Bei den meisten Support-Bereichen ist die Registrierung und Anmeldung als HP-Passport-Benutzer erforderlich. Einige Angebote setzen den Abschluss eines Supportvertrags voraus.

Weitere Informationen über die für den Zugriff erforderlichen Voraussetzungen erhalten Sie unter:

h20230.www2.hp.com/new_access_levels.jsp

Um sich für eine HP Passport-ID zu registrieren, wechseln Sie zu:

h20229.www2.hp.com/passport-registration.html

Inhalt

1	Neuerungen in PPM Center, Version 9.20	7
	Neuerungen in PPM Center, Version 9.20	7
	Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit	8
	Asynchrones Laden für Dashboard-Seite implementiert	8
	Verbesserungen der Benutzeroberfläche	8
	HP Demand Management	13
	Seite "Anforderungsdetails"	13
	Optionen für Untermenü "Anforderung erstellen"	13
	HP Program Management	14
	HP Document Management	15
	Neu modelliertes Dokumentverwaltungssystem	15
	Weitere wichtige Erweiterungen des Dokumentverwaltungssystems	16
	HP-Lösungsintegrationen	17
	Erweiterungen des ALM-Bundles 9.20	18
	Zentralisierte Startseite für Integrationen	19
	PPM Center-Integration mit Quality Center/HP ALM (Verwendung von ALM)	20
	Projektqualität anzeigen (PPM Center-Integration mit HP ALM)	21
	Agile-Integrationslösung (PPM Center-Integration mit HP Agile Manager)	22
	HP Resource Management	23
	Open Interface	23
	LDAP-Import unterstützt das Importieren von Benutzern aus Organisationseinheiten mit nicht eindeutigen Namen	23
	Hinweise zu Aktualisierungen	24
	Geänderte und neue Dokumententitel	25
	Zugehörige Informationen	25
2	Aktualisierungsauswirkungen	27
	Überblick über Aktualisierungshinweise	27
	Aktualisierungspfad	27

Oracle-Datenbankkompatibilität	28
Microsoft Windows	28
Oracle	30
HP-UX	30
IBM AIX	31
Red Hat Linux	32
SUSE Linux	33
Kompatibilität von Erweiterungen und Migratoren	34
HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite	34
HP Object Migrator und Mercury GL Migrator	36
HP Deployment Management Extension for Oracle Technology	38
HP Deployment Management Extension for SAP Solutions	38
Benutzerdefinierte Lösungen	38
Änderungen des Datenmodells	39
Tabellen	39
Ansichten	47
Änderungen der Entitäten	49
Zugriffserteilungen	49
Lizenzen	50
Portlets	50
Berichtstypen	51
Anforderungskopftyp-Feldgruppen	52
Anforderungstypen	52
Sonderbefehle	53
Validierungen	53
Workflows	54
3 Systemanforderungs- und Konfigurationsaktualisierungen	55
Überblick über Systemänderungen	55
Änderungen der Datei server.conf	55
Ergänzungen und Änderungen	55

1 Neuerungen in PPM Center, Version 9.20

Neuerungen in PPM Center, Version 9.20

Diese Version von HP Project and Portfolio Management Center (PPM Center) wurde in folgenden zentralen Bereichen gegenüber Version 9.14 erweitert:

- *Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit*
- *HP Demand Management*
- *HP Program Management*
- *HP Document Management*
- *HP-Lösungsintegrationen*
- *HP Resource Management*

Weitere Informationen finden Sie zudem in den entsprechenden Produkthandbüchern.

Viele der neuen Funktionen und Änderungen aus den Versionen 9.11, 9.12, 9.13 und 9.14 sind in Version 9.20 enthalten. Die Nebenversion, in der eine bestimmte Funktion eingeführt wurde, wird in diesem Dokument jedoch nicht zwangsläufig erwähnt.

Weitere Informationen über neue Funktionen und Änderungen, die in den Versionen 9.11 bis 9.14 eingeführt wurden, finden Sie in den *Release-Hinweisen* von Version 9.14.

In Patches enthaltene Fehlerkorrekturen (bis 9.14.0004) nach Version 9.14 werden auch in Version 9.20 übernommen. Sie können bei Bedarf auch die *Release-Hinweise* für Version 9.14.0004 einsehen.

Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit

Im gesamten Produkt wurde die Benutzerfreundlichkeit verbessert. Viele dieser Änderungen werden bereits auf den ersten Blick deutlich. Sie werden jedoch auch einige bedeutende Änderungen bemerken, die das Arbeiten mit dem PPM Center-Produkt benutzerfreundlicher gestalten.

In den folgenden Abschnitten werden die zentralen Bereiche, in denen Verbesserungen vorgenommen werden, näher beschrieben.

Asynchrones Laden für Dashboard-Seite implementiert

In früheren Versionen zeigt PPM Center Portlets auf der Dashboard-Seite nur an, wenn der Ladevorgang der gesamten Daten abgeschlossen ist.

In Version 9.20 ist das asynchrone Laden von Daten möglich, d. h. einzelne Portlets werden direkt auf der Dashboard-Seite angezeigt, sobald ihre Daten vollständig geladen wurden. Auf diese Weise können Benutzer Daten in diesen Portlets bereits überprüfen, während vom System die Daten anderer Portlets auf der Dashboard-Seite noch geladen werden.

Verbesserungen der Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von PPM Center entspricht jetzt im Aussehen und Verhalten dem brandneuen HP Experience-Stil.

Darüber hinaus wurden die Standardseiten der Benutzeroberfläche durch folgende neue Funktionen aufgewertet:

- *Schnellnavigationsbereich "Wechseln zu" auf Anforderungsseiten hinzugefügt*
- *Neue Bandsymbolleiste am oberen Rand von PPM Center-Seiten*
- *Hinweise zu Fehlern hinsichtlich fehlender Angaben in erforderlichen Feldern*
- *Schaltfläche "Suche ändern" auf Suchergebnisseiten hinzugefügt*
- *Neuer Bereich "Statistik"*

Schnellnavigationsbereich "Wechseln zu" auf Anforderungsseiten hinzugefügt

Die Anforderungsseiten in PPM Center sind möglicherweise sehr lang, da sie viele Komponenten enthalten können. In früheren Versionen von PPM Center müssen die Benutzer in langen Seiten nach oben oder unten scrollen, um zu dem von Ihnen benötigten Bereich zu gelangen. Diese Aufgabe ist umso schwieriger, je länger eine Seite ist.

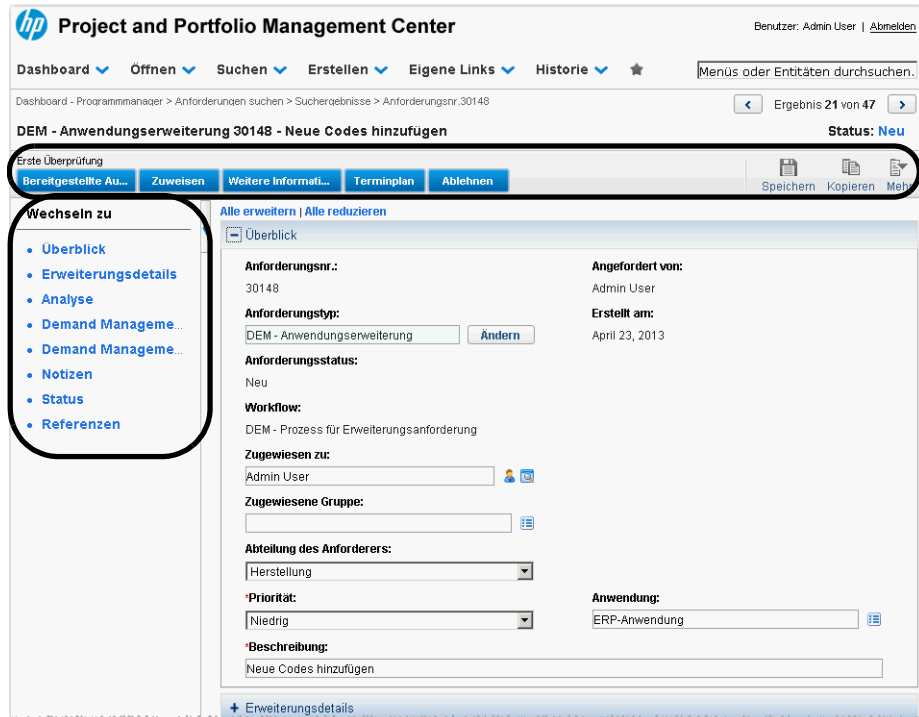
Zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit wurde in Version 9.20 von PPM Center auf folgenden Seiten ein neuer **Wechseln zu**-Navigationbereich hinzugefügt:

- Seite **Neue Anforderung erstellen**
- Seite **Anforderungsdetails**

Um zu einem bestimmten Bereich auf einer Seite zu wechseln, müssen Sie im Navigationbereich **Wechseln zu** einfach auf die Verknüpfung mit dem Namen des gewünschten Bereichs klicken. Bereichsnamen werden rot dargestellt, wenn die Bereiche erforderliche Felder enthalten, in denen keine Angaben gemacht wurden.

Der Navigationbereich **Wechseln zu** ist standardmäßig eingeblendet (siehe [Abbildung 1-1](#)). Klicken Sie auf die Pfeilschaltfläche in der rechten oberen Ecke des Bereichs, um ihn auszublenden.

Abbildung 1-1. Neuer Navigationsbereich "Wechseln zu" und Bandsymbolleiste



Neue Bandsymbolleiste am oberen Rand von PPM Center-Seiten

In früheren Versionen befinden sich die Aktionsschaltflächen auf PPM Center-Seiten an unterschiedlichen Stellen. Beim Arbeiten mit diesen Seiten müssen die Benutzer wissen, wo sie die benötigten Aktionsschaltflächen finden.

In Version 9.20 wurde auf den folgenden Seiten eine Bandsymbolleiste eingeführt, auf der alle verfügbaren Aktionsschaltflächen angeordnet sind:

- Seite **Neue Anforderung erstellen**
- Seite **Anforderungsdetails**
- Seite **Arbeitszeitcheckung bearbeiten**
- Seite **Finanzübersicht**
- Seite **Finanzdaten**

- Seite **Programmübersicht**
- Seite **Projektübersicht**
- Seite **Taskdetails**

Die neue Bandsymbolleiste befindet sich am oberen Rand der Seiten. Diese Symbolleiste ermöglicht dem Benutzer ein effizienteres Arbeiten, da er sich bei langen Seiten die Position zusammengehöriger Aktionssymbole nicht mehr merken muss.

Die Anzahl der angezeigten Aktionsschaltflächen ist von der Zugriffserteilung des aktuellen Benutzers abhängig. Sind mehr als drei Aktionsschaltflächen verfügbar, werden nur die ersten beiden angezeigt. Um auf weitere Aktionsschaltflächen zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Mehr**. Die Schaltfläche **Anforderung abrechnen** wird auf der Seite **Anforderungsdetails** sowie auf der Registerkarte **Projektdetails** der Seite **Projektübersicht** immer am Ende der Dropdownliste **Mehr** angezeigt.

Der Bereich **Verfügbare Aktionen** aus früheren Versionen wurde ebenfalls auf die neue Bandsymbolleiste verschoben. Befindet sich eine Anforderung oder ein Projekt in einem bestimmten Schritt eines Workflows, werden auch die verfügbaren Workflow-Schritte in Form blauer Schaltflächen im rechten Bereich der Bandsymbolleiste angezeigt (siehe *Abbildung 1-1*).

Hinweise zu Fehlern hinsichtlich fehlender Angaben in erforderlichen Feldern

Im Falle fehlender Angaben in erforderlichen Feldern werden oben auf den Seiten Hinweise zu den Fehlern angezeigt, wenn Benutzer auf **Speichern** oder **Senden** klicken. Die Fehlerhinweise enthalten die Beschriftungsnamen aller erforderlichen Felder mit fehlenden Angaben. Wenn sie auf einen Beschriftungsnamen im Fehlerhinweis klicken, gelangen Benutzer zu dem zugehörigen Feld (rot hervorgehoben). Auf diese Weise können Benutzer einfacher und effizienter mit PPM Center arbeiten.

Schaltfläche "Suche ändern" auf Suchergebnisseiten hinzugefügt

In früheren Versionen von PPM Center werden Suchkriterien am unteren Rand der Suchergebnisseiten angezeigt. Da diese sehr lang sein können, wenn sie viele Suchergebnisse erhalten, müssen PPM Center-Benutzer in langen Seiten nach unten scrollen, um die Suchkriterien zu ändern.

Zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit wurde in PPM Center, Version 9.20, eine neue Schaltfläche **Suche ändern** eingeführt, die in der rechten oberen Ecke der folgenden Seiten angezeigt wird:

- Seite **Paketsuchergebnisse**
- Seite **Suchergebnisse** für Programmprobleme
- Seite **Suchergebnisse** für Programmriskien
- **Programmsuchergebnisse**
- Seite **Suchergebnisse** für Projektprobleme
- Seite **Suchergebnisse** für Projektrisiken
- Seite **Suchergebnisse** für Projektumfangsänderungen
- Seite **Projektsuchergebnisse**
- Seite **Berichtssuchergebnisse**
- Seite **Anforderungssuchergebnisse**
- Seite **Suchergebnisse für PEP-Profil**
- Seite **Tasksuchergebnisse**
- Seite **Suchergebnis - Arbeitszeitrachweise**

Neuer Bereich "Statistik"

Ein neuer Bereich **Statistik** ist auf folgenden Seiten verfügbar:

- Seite **Finanzübersicht**
- Seite **Finanzdaten**
- Seite **Taskdetails**

Im Bereich **Statistik** finden Benutzer allgemeine Informationen wie Name, Status und Beschreibung.

HP Demand Management

Seite "Anforderungsdetails"

Die Seite **Anforderungsdetails** wurde folgendermaßen erweitert:

- Um Benutzern die Unterscheidung von Anwendungen mit ähnlichen Namen zu erleichtern, werden im Antragstyp auf der Seite **Anforderungsdetails** neben dem Antragstyp sowohl die Antragsnummer als auch die Antragsbeschreibung im folgenden Format angezeigt:

**<Antragstyp> <Antragsnummer> -
<Antragsbeschreibung>**

Beispiel: **DEM - Anwendungsfehler 30182 - Fehler in Anwendung beim Speichervorgang nach Verwendung der neuen Ops-Module**

- Auf der Seite **Anforderungsdetails** wurden die folgenden Schaltflächennamen geändert:
 - **Kopie erstellen** wurde in **Kopieren** umbenannt.
 - **Löschen** wurde in **Anforderung löschen** umbenannt.
 - **Druckbare Version** wurde in **Drucken** umbenannt.
- Im oberen Bereich wurde das Feld **Anforderungsstatus** in die rechte obere Ecke der Seite verschoben. Benutzer können auf den Status klicken, um zum Bereich **Status** zu wechseln.
- Im Bereich **Status** wurde die Verknüpfung **Verfügbare Aktionen anzeigen** entfernt.

Optionen für Untermenü "Anforderung erstellen"

In früheren Versionen müssen Benutzer zum Erstellen von Anforderungen jedes Mal zur Seite **Neue Anforderung erstellen** wechseln.

Zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit wurden in Version 9.20 Optionen für das Untermenü **Anforderung erstellen** hinzugefügt. Benutzer können eine Anforderung mit einem der zuletzt verwendeten

Anforderungstypen erstellen, indem sie auf **Erstellen > Anforderung > <Anforderungstyp>** klicken. Das Untermenü **Anforderung erstellen** listet die fünf zuletzt verwendeten Anforderungstypen entsprechend den Anforderungstypen im Bereich **Auf der Grundlage der gewünschten Aktion erstellen** der Seite **Neue Anforderung erstellen** auf. Wenn Benutzer alle Anforderungen eines Anforderungstyps (einschließlich geschlossene Anforderungen) gelöscht haben, wird der Anforderungstyp aus dem Untermenü **Anforderung erstellen** gelöscht. Das Untermenü **Anforderung erstellen** wird ausgeblendet, wenn alle zuletzt erstellten Anforderungstypen entfernt wurden.

HP Program Management

Die Seite **Programmübersicht** wurde folgendermaßen erweitert:

- Die folgenden neuen Spalten stehen allen Benutzern zum Hinzufügen von Programmen auf der Seite **Programmübersicht** zur Verfügung:
 - **Prognostizierter Nutzen**
 - **Tatsächlicher Nutzen**
 - **Genehmigtes Budget**
 - **Genehmigtes Budget** (in der Liste der auswählbaren Spalten **Kapitalkosten** untergeordnet)
 - **Genehmigtes Budget** (in der Liste der auswählbaren Spalten **Betriebskosten** untergeordnet)
- Wenn ein Benutzer in der rechten oberen Ecke der Seite **Programmübersicht** auf **In Excel exportieren** klickt, werden nur die im Bereich **Inhalt** angezeigten Spalten in der dargestellten Reihenfolge nach Excel exportiert. D. h. alle Änderungen, die ein Benutzer an den zur Anzeige ausgewählten Spalten und am Spaltenlayout vorgenommen hat, werden in die Excel-Datei übernommen.

HP Document Management

In PPM Center, Version 9.20, werden standardmäßig DMS-Funktionen bereitgestellt, d. h. es müssen keine separaten Drittanbieterinhalte und Indexserver mehr installiert werden.

Neu modelliertes Dokumentverwaltungssystem

Das HP-Dokumentverwaltungssystem (DMS) wurde neu modelliert, damit Sie Ihre Oracle-Datenbanken – eine PPM Center-dedizierte Datenbank oder eine externe Datenbank in Ihrem Netzwerk – unter Verwendung der standardmäßigen vordefinierten Dokumentverwaltungsfunktionen voll nutzen können.

PPM Center, Version 9.20, unterstützt die folgenden DMS-Lösungen:

- **PPM Center-Datenbank-DMS:** Ohne zusätzliche Software oder Hardware speichert diese Lösung Dokumente in der PPM Center-Datenbank, bietet jedoch vorintegrierte Funktionen für das Ein- und Auschecken von Dokumenten und die Versionskontrolle. Außerdem kann die Volltextsuche aktiviert werden, indem Sie die erforderlichen Oracle-TEXT-Indizes erstellen und einen PPM Server-Parameter von der Admin-Konsole aus aktualisieren. Aus der Perspektive der PPM Center-Benutzer bietet diese Lösung alle Funktionen einer Documentum-basierten DMS-Lösung sowie eine neue Funktion, mit der sie ausschließlich nach der aktuellen oder nach allen Versionen eines Dokuments suchen können. Diese Lösung erfordert keine zusätzliche Bereitstellung oder Konfiguration und es entstehen keine Kosten für eine weitere Lizenz.
- **PPM Center-externes Datenbank-DMS:** Bietet die gleichen Funktionen wie die PPM Center-Datenbank-DMS-Lösung, die Dokumente werden jedoch in einem externen Datenbankschema und nicht im PPM Center-Datenbankschema gespeichert.
- **PPM Center-Dateisystem:** Die Dateisystem-DMS-Lösung bietet lediglich Anhangsfunktionalität und keine der von einem Dokumentverwaltungssystem erwarteten Funktionen. Dies ist die standardmäßige DMS-Lösung, die in einer Neuinstallation von PPM Center, Version 9.20, bereitgestellt wird.

Die Documentum-basierten Dokumentverwaltungslösungen (HP-Version der EMC Documentum Content Server EE-Software oder Integration mit eigenständiger Instanz der EMC Documentum Content Server EE-Software über einen Connector) sind als DMS-Optionen in PPM Center, Version 9.20, nicht verfügbar.

Wenn Sie weiterhin eine Documentum-basierte DMS-Lösung nutzen, stellen Sie sicher, dass Sie diese zu einer unterstützten DMS-Lösung migrieren, bevor Sie mit der Aktualisierung von PPM Center auf Version 9.20 beginnen.

Weitere Informationen zu unterstützten Migrationspfaden, Migrationsanleitungen und den neuen DMS-Lösungen finden Sie im *Document Management Guide und Reference*.

Weitere wichtige Erweiterungen des Dokumentverwaltungssystems

Nachfolgend werden weitere wichtige Erweiterungen des DMS aufgeführt:

- Durchführen der DMS-Migration von der Admin-Konsole aus.

Mit der DMS-Migrationsfunktion, die in der PPM Center-Version 9.13 eingeführt wurde, können Sie ganz einfach zu einem unterstützten Ziel-DMS migrieren:

- Die Migration wird durchgeführt, während PPM Server online ist und beeinträchtigt die Arbeit der PPM-Benutzer kaum merklich. Sie können weiterhin Dateien ein- und auschecken und neue Anhänge hinzufügen.
- Sobald die Migration abgeschlossen ist, können Sie die neue Lösung während einer "Übergangsperiode" testen, während der die alte Lösung weiterhin verfügbar ist. Wenn Sie auf ein Problem mit dem neuen DMS-System stoßen, können Sie die Migration jederzeit abbrechen und zur bestehenden Lösung zurückkehren. Bei diesem Prozess bleiben alle Dokumente erhalten.
- Sie können den Zeitpunkt planen, zu dem die Migration ausgeführt wird und verschiedene Parameter anpassen, um die Last zu steuern, die die Migration auf das PPM-System haben kann. Beachten Sie jedoch, dass die Migration bei einer standardmäßigen Serverauslastung eine relativ geringe Auswirkung auf die PPM Server-Leistung hat.

- **kConfig-Aktualisierung:** Durch die Weiterentwicklung des kconfig-Tools können Sie jetzt fehlerhafte Dokumente korrigieren, bevor Sie eine Documentum-basierte Dokumentverwaltungslösung zu einer unterstützten Ziellösung migrieren.
- Bearbeiten der DMS-Konfiguration direkt von der Admin-Konsole aus.
- Frühere Versionen durchsuchen: Auf der Seite zum Suchen nach Entitäten ist eine neue Option verfügbar, wenn ein neues datenbankbasiertes DMS als aktuelles DMS verwendet wird und die Funktion zur Volltextsuche aktiviert ist.

HP-Lösungsintegrationen

PPM Center unterstützt die Integration mit anderen HP-Produkten unter Verwendung des Integrationsbundles Application Lifecycle Management (ALM) sowie andere neue Integrationen, die nicht von den ALM-Entitäten abhängen:

- *Erweiterungen des ALM-Bundles 9.20*
- *Zentralisierte Startseite für Integrationen*
- Verbesserte Integrationslösungen mit HP Quality Center/HP Application Lifecycle Management. Weitere Informationen finden Sie unter *PPM Center-Integration mit Quality Center/HP ALM (Verwendung von ALM)*.
- Integration mit HP ALM zum Abrufen von Informationen über die Produktqualität und der Qualitätsmatrix für die Integrationslösung **Projektqualität anzeigen**. Weitere Informationen finden Sie unter *Projektqualität anzeigen (PPM Center-Integration mit HP ALM)*.
- Integration mit HP Agile Manager zum Abrufen und Anzeigen des Status und Fortschritts von Agile-Entwicklungsprojekten mit dem HP Agile Manager. Weitere Informationen finden Sie unter *Agile-Integrationslösung (PPM Center-Integration mit HP Agile Manager)*.

Erweiterungen des ALM-Bundles 9.20

PPM Center beinhaltet das Integrationsbundle Application Lifecycle Management (ALM). Diese Lösung senkt die Kosten und Risiken bei Anwendungsumstellungen in Ihrem Unternehmen und kann zudem die Zeit bis zur Markteinführung Ihrer Anwendungen verkürzen. Das ALM-Bundle unterstützt Integrationen mit HP Service Manager, HP Universal CMDB, HP Quality Center, Version 10, und HP Application Lifecycle Management, Version 11.00 oder höher, HP Change Control Management sowie HP Release Control.

Die Funktionen und Entitäten von ALM, Bundle 9.20, für PPM Center 9.20 sind mit denen von ALM, Bundle 9.10, für PPM Center 9.10 weitestgehend identisch. Wenn ALM, Bundle 9.10, installiert ist, besteht keine Notwendigkeit zur Installation des neuen Bundles.

Das ALM-Bundle 9.20 wurde folgendermaßen erweitert:

- Es wurden zwei Anforderungsstatus hinzugefügt, sodass Benutzer diese ggf. geeigneten Schritten des Workflows **ALM - Request for Change** hinzufügen können:
 - 3-Test Lab Setup Completed
 - 5-Test Execution Completed

Passen Sie die Workflow-Vorlage **ALM - Request for Change** immer an, indem Sie diese beiden Anforderungsstatus den entsprechenden Workflow-Schritten hinzufügen. Es empfiehlt sich nicht, den im ALM-Bundle standardmäßig enthaltenen Workflow direkt zu verwenden. Der Workflow wird als Vorlage bereitgestellt, um den Aufwand beim Erstellen von Workflows möglichst gering zu halten.

- Die Feldgruppe **Quality Center: Defektinformationen** wurde in **QC/ALM: Defektinformationen** und die Feldgruppe **Quality Center-Infos** wurde in **QC/ALM-Infos** umbenannt.

QC bezieht sich auf HP Quality Center Enterprise Edition, Version 10.00; ALM bezieht sich auf die standardmäßige HP ALM (Application Lifecycle Management) Edition, Version 11.x, einschließlich der Versionen 11.00, 11.20 und 11.50. Um die Änderung des Produktnamens widerzuspiegeln,

wurden sowohl diese beiden Feldgruppen als auch die Feldnamen umbenannt.

Weitere Informationen zum ALM-Bundle finden Sie im *HP Solution Integrations Guide*.

Zentralisierte Startseite für Integrationen

In PPM Center, Version 9.20, wurde eine zentralisierte Startseite für Integrationslösungen eingeführt. Sie können auf diese Seite zugreifen, indem Sie auf der Menüleiste auf **Öffnen > Verwaltung > Integrationen** klicken.

Abbildung 1-2. Startseite für Integrationskonfigurationen

The screenshot shows the HP Project and Portfolio Management Center interface. The main content area is titled 'Integrationen und Konfigurationen'. It features a table with the following columns: Anforderungstyp, Status, Server-URL, Version, Domäne, Projekt, Entitätstyp, and Aktionen. The table lists three integration configurations:

Anforderungstyp	Status	Server-URL	Version	Domäne	Projekt	Entitätstyp	Aktionen
ALM - Defect Template wit...		http://156.152.160.69:8080/qcbin/	ALM 11.5	DEFAULT	ALM_Demo_Pro...	Defect	
ALM - RFC Demo		http://w2k3/2sp2.8080/qcbin/	GC 10	DEFAULT	Credit_App	Requirement	
ALM - Request for Change ...		http://156.152.160.69:8080/qcbin/	ALM 11.5	DEFAULT	ALM_Demo_Pro...	Requirement	
MAC - Defect Template		http://156.152.160.69:8080/qcbin/	ALM 11.5	DEFAULT	ALM_Demo_Pro...	Defect	

Below the table, there is a section titled 'Details zu Serverkonfiguration:' with a dropdown menu showing 'ALM - Defect Template with Quality Center Integration (OOTB)' and a button to 'Integrationskonfiguration hinzufügen'.

Die Startseite für Integrationen bietet Folgendes:

- Eine zentralisierte, konsolidierte Ansicht aller Integrationskonfigurationen
- Konsolidierte Konfiguration, einschließlich Dokumente und Tools
- Einfacher und einheitlicher Konfigurationsprozess
- Schrittweise Anleitung zur Konfiguration
- Ein Navigationsbereich, der das Wechseln zwischen verschiedenen Integrationslösungen ermöglicht

PPM Center-Integration mit Quality Center/HP ALM (Verwendung von ALM)

Verbesserungen der Lösung

Nachfolgend werden die wichtigsten Verbesserungen aufgeführt:

- Möglichkeit zur Angabe des Anforderungstyps für die Anforderungssynchronisierung, indem Sie der Feldgruppe **QC/ALM-Infos** das Feld **QC/ALM-Anforderungstyp** hinzufügen.
- Möglichkeit zu steuern, ob die Synchronisation optional ist, indem Sie zwei Felder festlegen:
 - **Mit QC/ALM-Anforderung synchronisieren** (Optionsschaltfläche **Ja** oder **Nein**)
 - **QC/ALM-Kontrollfeld** (Dropdownliste)
- Einfache und einheitliche Konfigurationen, einschließlich folgender Funktionen:
 - Zuordnung vorkonfigurierter Standardwerte, um eine schnelle Konfiguration zu ermöglichen
 - Intuitives Symbol mit verschiedenen Statusangaben für die Aktivierung bzw. Deaktivierung einer Integrationskonfiguration per Mausklick
 - Schrittweise Konfigurationsanleitung
- Zur Integration von PPM Center-Anforderungstypen und QC/ALM-Defekten ist im Bereich **Integrationsoptionen** auf der Seite **Configure QC/ALM Integration for Request Type** eine dritte Option für die bidirektionale Integration verfügbar: **Durch das Erstellen einer PPM Center-Anfrage wird automatisch eine verbundene QC/ALM-Entität erstellt.**
- Einfaches Hinzufügen neuer Integrationskonfigurationen sowie Zuordnen eines ALM-Anforderungstyps zu mehreren Entitäten aus unterschiedlichen QC/ALM-Domänen und -Projekten.

Aktualisieren der PPM Center-Integration mit Quality Center (Verwendung von ALM)

In PPM Center, Version 9.14, können Sie die PPM Center-Integration mit Quality Center, Version 9.2 oder 10, auf die Integration mit HP Application Lifecycle Management (ALM), Version 11.00, aktualisieren.

In PPM Center, Version 9.20, können Sie die PPM Center-Integration mit Quality Center, Version 10, auf die Integration mit HP Application Lifecycle Management (ALM), Version 11.00 oder höher, aktualisieren. Dies gilt für Aktualisierungen von einer beliebigen Kombination von QC 10 mit PPM Center 9.1x/8.0x/7.x auf die Kombination von PPM Center 9.20 und ALM 11.x.

Beachten Sie, dass trotz der Umbenennung der Feldgruppen Quality Center: Defektinformationen und Quality Center-Infos in PPM Center, Version 9.20, in **QC/ALM: Defektinformationen** bzw. **QC/ALM-Infos** durch die Aktualisierung der Integrationskonfiguration die Bereiche **Quality Center: Defektinformationen** bzw. **Quality Center-Infos** bestehender Anforderungen nicht aktualisiert werden.

Anweisungen zur Aktualisierung der Integrationskonfiguration finden Sie im *HP Solution Integrations Guide*.

Projektqualität anzeigen (PPM Center-Integration mit HP ALM)

In PPM Center, Version 9.20, wurde eine neue Lösung für Integrationen zwischen PPM Center und HP ALM eingeführt – Projektqualität anzeigen.

Diese Integrationslösung bietet Projekt-Managern folgende Möglichkeiten:

- Verwaltung von PPM Center-Projekten und HP ALM-Releases
- Sichtbarkeit von Qualitäts-KPIs aus PPM Center-Projekten
- Sichtbarkeit der ALM-Bewertungsliste in PPM Center-Projekten

Nachdem PPM Center-Administratoren die erforderlichen Konfigurationsaufgaben zum Aktivieren der Integration durchgeführt haben, können Projekt-Manager neue Projekte erstellen und anschließend über die folgenden Portlets, die standardmäßig der Seite **Projektübersicht** hinzugefügt werden, qualitätsbezogene KPIs und weitere Informationen anzeigen:

Neues Portlet	Beschreibung
Anforderungstrends	Zeigt die Anforderungstatustrends der letzten zehn Tage an. Der Anforderungsstatus schließt die Anforderungsabdeckung ein.
Trends offener Defekte	Zeigt die Trends offener Defekte der letzten zehn Tage an. Die offenen Fehler enthalten die Fehlerzahl und die Gesamtfehlerzahl.
Prioritätsdefekt-trends	Zeigt den Trend von Fehlern mit hohem Schweregrad in den letzten zehn Tagen an. Zu den Fehlern mit höherem Schweregrad zählen Defekte der Schweregrade S1 und S2.
Bewertungsliste des Quality-Projekts	Zeigt Informationen der ALM Release-Bewertungsliste an. Das Bewertungslisten-Portlet wird nur angezeigt, wenn die Informationen der ALM-Bewertungsliste im Projektanforderungsfeld des Moduls Projektplanung und -verfolgung (PPT) in ALM konfiguriert werden.

Weitere Informationen zur Integrationslösung **Projektqualität anzeigen** finden Sie im *HP Solution Integrations Guide*.

Agile-Integrationslösung (PPM Center-Integration mit HP Agile Manager)

Die Integration zwischen PPM Center und HP Agile Manager bietet Projekt-Managern, Programm-Managern, Portfolio-Managern und anderen Projekt-Stakeholdern folgende Vorteile:

- Anzeigen des Echtzeitstatus und des Fortschritts der Agile-Entwicklungsprojekte aus PPM Center ohne Anmeldung an HP Agile Manager
- Eine konsolidierte Ansicht der Tasks und Initiativen für Agile-Entwicklungsprojekte

Anhand der Integration können Projekt-Manager eine Task unter einem Projekt zu einem bestimmten Release in HP Agile Manager zuordnen. Jede PPM Center-Aufgabe ist mit einem einzigen Release in HP Agile Manager während des gesamten Task-Lebenszyklus verbunden. Hierbei handelt es sich um eine eingleisige eins-zu-eins zugeordnete Beziehung.

Nach dem Einrichten der Zuordnungsbeziehung kann der Projekt-Manager in Echtzeit Diagramme anzeigen, die mit Agile-Entwicklungsprojekten verbunden sind und vom HP Agile Manager abgerufen wurden. Darüber hinaus können Projekt-Manager auch die gesamten Informationen der Releasehierarchie eines bestimmten Arbeitspakets über PPM Center anzeigen.

Weitere Informationen über Agile Integration Solution finden Sie im *HP Solution Integrations Guide*.

HP Resource Management

Open Interface

Das neue Open Interface für Benutzer umfasst die folgenden Erweiterungen:

- Es wird eine neue Schnittstellentabelle, RSC_RESOURCES_INT, zum Speichern der Ressourcenattribute eingeführt.
- Informationen können über LDAP in die Ressourcenattribute geladen werden.
- Ressourcenattribute können aus der Schnittstellentabelle in PPM Center geladen werden.

LDAP-Import unterstützt das Importieren von Benutzern aus Organisationseinheiten mit nicht eindeutigen Namen

Durch Hinzufügen neuer Spalten zu den Tabellen KRSC_ORG_UNITS_INT und KRSC_ORG_UNITS_MEMBERS_INT, unterstützt PPM Center jetzt den Import von Benutzern aus Organisationseinheiten, die nicht über eindeutige Namen verfügen, sich jedoch auf unterschiedlichen Hierarchieebenen befinden. Seiten oder Popup-Fenstern, die mit Organisationseinheiten verbunden sind, wird eine **Hierarchie**-Spalte oder -Option hinzugefügt, damit die Hierarchieebenen der von Ihnen importierten Organisationseinheiten unterschieden werden können.

Die **Hierarchie**-Spalte oder -Option wird außerdem auf folgenden Seiten eingefügt:

Seite	Neue Spalte oder Option
Ressourcen suchen	Spalte Hierarchie im Popup-Auswahlfenster für das Feld Organisationseinheit
Organisationseinheiten suchen	<ul style="list-style-type: none"> • Hierarchie als Dropdownlistenoptionen für das Feld Sortieren nach • Spalte Hierarchie auf der Seite Suchergebnisse
Ressourcenpools suchen	Spalte Hierarchie im Popup-Auswahlfenster für das Feld Primäre Organisationseinheit
Datenexport der Zuweisungslastanalyse	
Ressourcenverfügbarkeit suchen	Spalte Hierarchie im Popup-Auswahlfenster für das Feld Organisationseinheit

Hinweise zu Aktualisierungen

Beachten Sie beim Upgrade von Version 9.1x auf Version 9.20 die Auswirkungen in den folgenden Bereichen:

- **Aktualisierungsprozess.** Spezifische Informationen zu den Auswirkungen des Aktualisierungsprozesses auf Ihre bestehende PPM Center-Instanz finden Sie in [Kapitel 2, Aktualisierungsauswirkungen, auf Seite 27](#).

In diesem Kapitel werden außerdem Änderungen am PPM Center-Datenmodell und den PPM Center-Entitäten beschrieben. Diese wirken sich möglicherweise auf die in Ihrer PPM Center-Instanz eingeführten Anpassungen aus.

- **Systemverwaltung.** Für PPM Center-Systemadministratoren oder -Datenbankadministratoren relevante Elemente werden in [Kapitel 3, Systemanforderungs- und Konfigurationsaktualisierungen, auf Seite 55](#) erläutert.

Geänderte und neue Dokumententitel

Tabelle 1-1 enthält die Titeländerungen der Dokumentation zu PPM Center Version 9.20.

Tabelle 1-1. Änderungen der Dokumententitel in PPM Center, Version 9.20

PPM Center, Version 9.10 und niedriger	PPM Center, Version 9.20
Nicht zutreffend	RESTful Web Services Guide (hinzugefügt in 9.20)

Zugehörige Informationen

Die folgenden Dokumente enthalten detaillierte Informationen zur Installation, Konfiguration und Anpassung dieser Version:

- *Installation and Administration Guide*
- *Document Management Guide und Reference*
- *Upgrade Guide*
- *Systemanforderungen und Kompatibilitätsmatrix*
- *Anpassen der Standardschnittstelle*
- *Erste Schritte*

Zusätzliche Informationen finden Sie außerdem in der Dokumentation zu den folgenden PPM Center-Produktbereichen:

- HP Demand Management
- HP Deployment Management
- HP Financial Management
- HP Portfolio Management
- HP Project Management

- HP Program Management
- HP Resource Management
- HP Time Management
- Application Lifecycle Management
- HP Center Management for Quality Center
- HP Document Management
- Webservices
- Operational Reporting

2 Aktualisierungsauswirkungen

Überblick über Aktualisierungshinweise

In diesem Kapitel werden die Auswirkungen des Aktualisierungsprozesses sowie die daraus resultierenden Änderungen des PPM Center-Datenmodells und der -Entitäten beschrieben. Die aufgeführten Tabellen enthalten zudem Angaben zum Aktualisierungspfad und zur Kompatibilität von Drittanbieterprodukten mit der PPM Center-Datenbank sowie mit -Erweiterungen und -Migratoren.

Aktualisierungspfad

Damit Sie die Aktualisierung auf PPM Center Version 9.20 durchführen können, muss PPM Center Version 9.10 (mit oder ohne Service Packs) installiert sein. Falls eine frühere Version installiert ist, müssen Sie zunächst eine Aktualisierung auf Version 9.10 und anschließend auf PPM Center Version 9.20 durchführen. Informationen zur Aktualisierung auf Version 9.10 finden Sie im *Upgrade Guide* zu Version 9.10.

Beachten Sie, dass sich Änderungen der unterstützten Versionen von Drittanbieterprodukten, wie z. B. Oracle®-Datenbanksoftware, auf Ihre Aktualisierung auswirken können. Informationen zur Festlegung und Planung Ihrer Aktualisierungsumgebungen finden Sie unter *Installation and Administration Guide* und *Systemanforderungen und Kompatibilitätsmatrix*.

Oracle-Datenbankkompatibilität

Die folgenden Tabellen (*Tabelle 2-1* bis *Tabelle 2-5*) ermöglichen einen Überblick über die Oracle-Datenbankversionen, die von PPM Server in PPM Center Version 9.10 und 9.20 unterstützt werden. Weiterführende spezifische Informationen zu diesen Versionen finden Sie im Dokument *Systemanforderungen und Kompatibilitätsmatrix* der jeweiligen Version.

Die hellgrau unterlegten Bereiche der folgenden Tabellen enthalten die Umgebungen, die in PPM Center Version 9.20 *nicht* unterstützt werden. Nicht grau unterlegte Bereiche zeigen von PPM Center Version 9.20 unterstützte Kombinationen, die mit zuvor unterstützten Umgebungen übereinstimmen können.



Alle installierten Oracle-Versionen müssen die neuesten Patches enthalten und die Richtlinien des aktuellsten *Critical Patch Update* befolgen. Diese Informationen sind erhältlich unter <https://metalink.oracle.com>.

Microsoft Windows

Tabelle 2-1. Unterstützung von Oracle-Datenbank und Microsoft Windows-Plattformen durch PPM Center Version 9.1x und 9.20 (Seite 1 von 2)

Oracle-Version	Windows Server 2003 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 SP1 Standard & Enterprise Editions (32-Bit)	Windows Server 2003 SP2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 R2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 R2 SP2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2008 Standard, Enterprise & Datacenter Edition (64-Bit)	Windows Server 2008 R2 Standard & Enterprise Editions (64-Bit)
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14

Tabelle 2-1. Unterstützung von Oracle-Datenbank und Microsoft Windows-Plattformen durch PPM Center Version 9.1x und 9.20 (Seite 2 von 2)

Oracle-Version	Windows Server 2003 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 SP1 Standard & Enterprise Editions (32-Bit)	Windows Server 2003 SP2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 R2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2003 R2 SP2 Standard & Enterprise Editions (32-Bit und 64-Bit)	Windows Server 2008 Standard, Enterprise & Datacenter Edition (64-Bit)	Windows Server 2008 R2 Standard & Enterprise Editions (64-Bit)
11.2.0.2	9.12~9.14	9.12~9.14	9.12~9.14	9.12~9.14	9.12~9.14	9.12~9.14	8.00.01
11.2.0.2 RAC	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20
11.2.0.3	9.14	9.14	9.14	9.14	9.14	9.14	9.14
11.2.0.3 RAC	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20	9.20

Tabelle 2-2. Unterstützung von Oracle-Datenbank- und Oracle-Plattform durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	Solaris 9 ^a	Solaris 10 ^b	Oracle Enterprise Linux 5	Oracle Enterprise Linux 6
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.14	nicht unterstützt
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.14	nicht unterstützt
11.2.0.2 11.2.0.2 RAC	9.12~9.14 9.20	9.12~9.14 9.20	9.14 9.20	9.20
11.2.0.3 11.2.0.3 RAC	9.14 9.20	9.14 9.20	9.14 9.20	9.20

a. PPM Center Version 9.1x-Unterstützung beinhaltet Solaris 9 Patches 1 bis 9.

b. PPM Center Version 9.1x-Unterstützung beinhaltet Solaris 10 Patches 1 bis 8.

HP-UX

Tabelle 2-3. Unterstützung von Oracle-Datenbank und HP-UX-Plattform durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	HP-UX 11i v2 ^a	HP-UX 11i v3 ^a
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14
11.2.0.2 11.2.0.2 RAC	9.12~9.14 9.20	9.12~9.14 9.20

Tabelle 2-3. Unterstützung von Oracle-Datenbank und HP-UX-Plattform durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	HP-UX 11i v2 ^a	HP-UX 11i v3 ^a
11.2.0.3	9.14	9.14
11.2.0.3 RAC	9.20	9.20

a. Umfasst sowohl PA-RISC- und Itanium-Unterstützung für Version 9.1x und nur Itanium-Unterstützung für 9.20.

IBM AIX

Tabelle 2-4. Unterstützung von Oracle-Datenbank und IBM AIX-Plattform durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	AIX 5L Version 5.3	AIX Version 6.1	AIX Version 7.1
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	nicht unterstützt
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	nicht unterstützt
11.2.0.2 11.2.0.2 RAC	9.12~9.14	9.12~9.14 9.20	9.20
11.2.0.3 11.2.0.3 RAC	9.12~9.14	9.14 9.20	9.20

Tabelle 2-5. Unterstützung von Oracle-Datenbank und Red Hat Linux-Plattformen durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	Red Hat Enterprise Linux AS 4.0 ^{a,c}	Red Hat Enterprise Linux AS 5.0 ^{b,c}	Red Hat Enterprise Linux AS 6.0 ^c
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	nicht unterstützt
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	nicht unterstützt
11.2.0.2 11.2.0.2 RAC	9.12~9.14	9.12~9.14 9.20	9.20
11.2.0.3 11.2.0.3 RAC	9.12~9.14	9.14 9.20	9.20

a. PPM Center Version 9.1x unterstützt das erste AS 4.0 Release sowie Updates 1 bis 6.

b. PPM Center Version 9.1x unterstützt das erste AS 5.0 Release sowie Updates 1 bis 4.

c. Sowohl 32- als auch 64-Bit-Plattformen werden unterstützt.

Tabelle 2-6. Unterstützung von Oracle-Datenbank und SUSE Linux-Plattform durch PPM Center Version 9.1x und 9.20

Oracle-Version	SUSE Linux Enterprise 9 ^{a c}	SUSE Linux Enterprise 10 ^{b c}	SUSE Linux Enterprise 11 ^c
11.1.0.7 11.1.0.7 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14
11.2.0.1 11.2.0.1 RAC	9.10~9.14	9.10~9.14	9.10~9.14
11.2.0.2 11.2.0.2 RAC	9.12~9.14	9.12~9.14 9.20	9.20
11.2.0.3 11.2.0.3 RAC	9.12~9.14	9.12~9.14 9.20	9.20

- a. PPM Center Version 9.1x unterstützt das erste Enterprise 9-Release sowie SP1 bis SP4.
- b. PPM Center Version 9.1x unterstützt das erste Enterprise 10-Release sowie SP1 bis SP3.
- c. Sowohl 32- als auch 64-Bit-Plattformen werden unterstützt.

Kompatibilität von Erweiterungen und Migratoren

HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite

Tabelle 2-7 enthält eine Auflistung der Versionen von Oracle E-Business Suite, die von den verschiedenen Versionen von HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite und PPM Center unterstützt werden.

Versionen, die von PPM Center Version 9.20 *nicht* unterstützt werden, sind hellgrau unterlegt dargestellt. Nicht grau unterlegte Bereiche zeigen Kombinationen, die von dieser Version von PPM Center unterstützt werden.

Tabelle 2-7. Von PPM Center unterstützte Versionen von Oracle E-Business Suite und HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite 9.1x und 9.20 (Seite 1 von 2)

Oracle E-Business Suite-Version	HP Deployment Management-Erweiterung zu Oracle E-Business Suite Version 9.10
11–11.5.6	9.10, 9.11
11.5.7 Anwendungsobjektbibliothek: FND.E Anwendungs-DBA: AD.F Allgemeine Module: AK.D Finanz-Suite: Family Pack A	9.10~9.14 9.20
11.5.8 Anwendungsobjektbibliothek: FND.F Anwendungs-DBA: AD.G Allgemeine Module: AK.E Finanz-Suite: Family Pack C	9.10~9.14 9.20
11.5.9 ^a Anwendungsobjektbibliothek: FND.G Anwendungs-DBA: AD.H Allgemeine Module: AK.F Finanz-Suite: Family Pack D	9.10~9.14 9.20

Tabelle 2-7. Von PPM Center unterstützte Versionen von Oracle E-Business Suite und HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite 9.1x und 9.20 (Seite 2 von 2)

Oracle E-Business Suite-Version	HP Deployment Management-Erweiterung zu Oracle E-Business Suite Version 9.10
<p>11.5.10 ^{a, b}</p> <p>Anwendungsobjektbibliothek: FND.H Anwendungs-DBA: AD.I Allgemeine Module: AK.G Finanz-Suite: Family Pack F</p>	<p>9.10~9.14 9.20</p>
<p>11.5.10.2 (CU2) ^b</p> <p>Anwendungsobjektbibliothek: FND.H Anwendungs-DBA: AD.I.6 Allgemeine Module: AK.G Finanz-Suite: Family Pack F</p>	<p>9.10~9.14 9.20</p>
<p>12.0.0–12.1.2</p> <p>Anwendungstechnologie: R12.ATG_PF.A– R12.ATG_PF.B.DELTA.2 Anwendungs-DBA: R12.A– R12.AD.B.DELTA.1</p>	<p>9.10~9.14 9.20</p>
<p>12.1.3</p> <p>Anwendungstechnologie: R12.ATG_PF.A– R12.ATG_PF.B.DELTA.3 Anwendungs-DBA: R12.A– R12.AD.B.DELTA.3</p>	<p>9.12~9.14 9.20</p>

a. 11.5.8 mit dem FND.G Mini Pack ist funktional gleichwertig zu 11.5.9.

b. 11.5.8-11.5.9 mit dem FND.H Mini Pack ist funktional gleichwertig zu 11.5.10.

HP Object Migrator und Mercury GL Migrator

Table 2-8 enthält eine Auflistung der Versionen von Oracle E-Business Suite, die von den verschiedenen Versionen der Migratoren und der HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite unterstützt werden.

Versionen, die von PPM Center Version 9.20 *nicht* unterstützt werden, sind hellgrau unterlegt dargestellt. Nicht grau unterlegte Bereiche zeigen Kombinationen, die von dieser Version von PPM Center unterstützt werden.

Table 2-8. Durch HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite Version 9.1x und 9.20 unterstützte Versionen von Oracle E-Business Suite und HP Migrator (Seite 1 von 2)

Oracle E-Business Suite-Version	Kintana Object*Mi-grator Version 5.1	Mercury Object Migrator Version 6.0	HP Object Migrator Version 7.5	Kintana GL*Migrator Version 2.0	Mercury GL Migrator Version 6.0
11–11.5.1	9.1x	9.1x	9.1x	9.1x	9.1x
11.5.2–11.5.6	9.1x	9.1x	9.1x	nicht unterstützt	9.1x
11.5.7 Anwendungsobjektbibliothek: FND.E Anwendungs-DBA: AD.F Allgemeine Module: AK.D Finanz-Suite: Family Pack A	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20
11.5.8 Anwendungsobjektbibliothek: FND.F Anwendungs-DBA: AD.G Allgemeine Module: AK.E Finanz-Suite: Family Pack C	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20
11.5.9 ^a Anwendungsobjektbibliothek: FND.G Anwendungs-DBA: AD.H Allgemeine Module: AK.F Finanz-Suite: Family Pack D	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20

Tabelle 2-8. Durch HP Deployment Management Extension for Oracle E-Business Suite Version 9.1x und 9.20 unterstützte Versionen von Oracle E-Business Suite und HP Migrator (Seite 2 von 2)

Oracle E-Business Suite-Version	Kintana Object*Migrator Version 5.1	Mercury Object Migrator Version 6.0	HP Object Migrator Version 7.5	Kintana GL*Migrator Version 2.0	Mercury GL Migrator Version 6.0
11.5.10 mit FND.H Mini Pack ^{a, b, d} Anwendungsobjektbibliothek: FND.H Anwendungs-DBA: AD.I Allgemeine Module: AK.G Finanz-Suite: Family Pack F	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20
11.5.10.2 (CU2) ^{c, d} Anwendungsobjektbibliothek: FND.H Anwendungs-DBA: AD.I.6 Allgemeine Module: AK.G Finanz-Suite: Family Pack F	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20	9.10~9.14 9.20	nicht unterstützt	9.10~9.14 9.20
12.0.0–12.1.2 Anwendungstechnologie: R12.ATG_PF.A–R12.ATG_PF.B.DELTA.2 Anwendungs-DBA: R12.A–R12.AD.B.1	nicht unterstützt	nicht unterstützt	9.10~9.14 ^e	nicht unterstützt	nicht unterstützt
12.1.3 Anwendungstechnologie: R12.ATG_PF.A–R12.ATG_PF.B.DELTA.3 Anwendungs-DBA: R12.A–R12.AD.B.3	nicht unterstützt	nicht unterstützt	9.12~9.14 ^e 9.20 ^e	nicht unterstützt	nicht unterstützt

- a. 11.5.8 mit dem FND.G Mini Pack ist funktional gleichwertig zu 11.5.9.
- b. 11.5.8-11.5.9 mit dem FND.H Mini Pack ist funktional gleichwertig zu 11.5.10 (für HP Object Migrator).
11.5.8-11.5.9 mit dem Financials Family Pack F ist funktional gleichwertig zu 11.5.10 (für HP GL Migrator).
- c. Weitere Informationen finden Sie in der Readme-Datei von HP Object Migrator Oracle Apps Version 11.5.10.2 Compatibility Patch (#174141).
- d. Die Unterstützung der Oracle Applications E-Business Suite Version 11.5.10 mit der 10G-Datenbankversion erfordert die Installation von Patch 154770. Weitere Informationen finden Sie in der Readme-Datei von HP Object Migrator Version 6.0 Database version 10G Compatibility Patch (#154770).
- e. Durch Anwendung des Patch auf Object Migrator 7.5 wird die Kompatibilität mit R12.1.2 ermöglicht.

HP Deployment Management Extension for Oracle Technology

Durch diese Version von PPM Center ergeben sich keine Änderungen in der Unterstützung von HP Deployment Management Extension for Oracle Technology. Nach einer Aktualisierung muss jedoch die neue Version der Erweiterung installiert werden.

HP Deployment Management Extension for SAP Solutions

Durch diese Version von PPM Center ergeben sich keine Änderungen in der Unterstützung von SAP-Modulen, -Archiven und -Plattformen in HP Deployment Management Extension for SAP Solutions. Nach einer Aktualisierung muss jedoch die neue Version der Erweiterung installiert werden.

Benutzerdefinierte Lösungen

Wie bei jeder Aktualisierung besteht die Gefahr, dass benutzerdefinierte Lösungen nach Abschluss der Aktualisierung nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden. Überprüfen Sie bestehende benutzerdefinierte Anpassungen sorgfältig, bevor Sie die Aktualisierung durchführen. Durch die neuen Funktionen und Eigenschaften dieser Version werden Ihre Anpassungen möglicherweise überflüssig.

Änderungen des Datenmodells

In diesem Abschnitt werden die grundlegenden Änderungen des Datenmodells dieser Version im Vergleich zu Version 9.10 beschrieben.

Tabellen

Tabelle 2-9 führt die Änderungen auf, die seit PPM Center Version 9.10 an den Tabellen vorgenommen wurden. Einige Tabellen wurden gelöscht, andere neu eingeführt. Bestehende Tabellen wurden geändert, einige Tabellen sind veraltet und werden in Version 9.20 nicht mehr verwendet, wieder andere wurden durch Ansichten ersetzt.

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 1 von 9)

Tabelle	Auswirkung
FM_FORECAST_ACTUAL_PERIOD_SUM	Geändert in 9.10
I18N_KNTA_LOOKUPS	Gelöscht in 9.10
ITG_BUNDLED_ITEMS	Veraltet in 8.00.01
ITG_COMPRESSED_ELEMENTS	Veraltet in 8.00
ITG_SETTINGS_ATTRIBUTES	Geändert in 9.10
ITG_SETTINGS_CONT_ATTRS	Geändert in 9.10
JMS_MESSAGES	Gelöscht in 9.10
JMS_ROLES	Gelöscht in 9.10
JMS_SUBSCRIPTIONS	Gelöscht in 9.10
JMS_TRANSACTIONS	Gelöscht in 9.10
JMS_USERS	Gelöscht in 9.10
KCRT_FG_PFM_ASSET	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PFM_ASSET_INT	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PFM_PROJECT	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PFM_PROPOSAL	Geändert in 9.10

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 2 von 9)

Tabelle	Auswirkung
KCRT_FG_PFM_PROPOSAL_INT	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PROG_REFERENCE	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PROG_REFERENCE_INT	Geändert in 9.10
KCRT_FG_PROG_RISK	Hinzugefügt in 9.10
KCRT_FG_PROG_RISK_INT	Hinzugefügt in 9.10
KCRT_FG_SERVICE	Hinzugefügt in 9.10
KCRT_FG_SERVICE_INT	Hinzugefügt in 9.10
KCRT_FG_UCMDB_INT	Geändert in 9.10
KCRT_REQUEST_DETAILS	Geändert in 9.10
KCRT_REQUEST_HEADER_TYPES_LOC	Geändert in 9.10
KCRT_REQUEST_SUB_TYPES_LOC	Geändert in 9.10
KCRT_REQUEST_TYPE_SECURITY	Geändert in 9.10
KCRT_REQUEST_TYPES_LOC	Geändert in 9.10
KCRT_RT_REQUEST_RESOURCES	Geändert in 9.10
KCRT_STATUSES_LOC	Geändert in 9.10
KCRT_TABLE_ENTRIES	Geändert in 9.10
KCST_BENEFIT_ACCESS	Veraltet in 8.00
KCST_BENEFIT_LINE_CELLS	Veraltet in 8.00
KCST_BENEFIT_LINES	Veraltet in 8.00
KCST_BENEFIT_LINKED_ENTITIES	Veraltet in 8.00
KCST_BENEFIT_PERIOD_SUM_75	Gelöscht in 8.00
KCST_BENEFIT_TXN_HIST	Veraltet in 8.00
KCST_BENEFITS	Veraltet in 8.00
KCST_BUDGET_ACCESS	Veraltet in 8.00

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 3 von 9)

Tabelle	Auswirkung
KCST_BUDGET_LINE_CELLS	Veraltet in 8.00
KCST_BUDGET_LINES	Veraltet in 8.00
KCST_BUDGET_LINKED_ENTITIES	Veraltet in 8.00
KCST_BUDGET_PERIOD_SUM_75	Gelöscht in 8.00
KCST_BUDGET_TXN_HIST	Veraltet in 8.00
KCST_BUDGETS	Veraltet in 8.00
KCST_CURRENCY_CELLS_75	Gelöscht in 8.00
KCST_CURRENCY_LINES_75	Gelöscht in 8.00
KDEM_DEMAND_FIELDS	Geändert in 9.10
KDEM_DEMANDS	Geändert in 9.10
KDLV_PACKAGES_INT	Geändert in 9.10
KDRV_CALENDAR_EXCEPTIONS	Geändert in 9.10
KDRV_CALENDAR_SETUPS	Geändert in 9.10
KDRV_ROLLUP_METHODS	Geändert in 9.10
KDRV_ROLLUP_SETUPS	Geändert in 9.10
KDRV_STATES_NLS	Geändert in 9.10
KDRV_WORKING_DAYS	Geändert in 9.10
KDSH_DIST_IMPACTED_USERS	Veraltet in 9.10
KDSH_DIST_ORG_UNITS	Veraltet in 9.10
KDSH_DIST_SECURITY_GRPES	Veraltet in 9.10
KDSH_DISTRIBUTION_ERRORS	Veraltet in 9.10
KDSH_DISTRIBUTION_USERS	Veraltet in 9.10
KDSH_DYNAMIC_FILTERS	Veraltet in 9.10
KDSH_MODULE_DIST_PAGES	Veraltet in 9.10

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 4 von 9)

Tabelle	Auswirkung
KDSH_MODULE_DIST_PORTLETS	Veraltet in 9.10
KDSH_MODULE_DISTRIBUTIONS	Veraltet in 9.10
KDSH_MODULES	Veraltet in 9.10
KDSH_PUBLISHED_MODULE_USERS	Veraltet in 9.10
KENV_ENVIRONMENTS	Geändert in 9.10
KENV_HOST_CLASSES_NLS	Geändert in 9.10
KINS_ACTIONS	Hinzugefügt in 9.10
KINS_TABLESPACES	Hinzugefügt in 9.10
KNTA_APP_SERVER_PROPERTIES	Geändert in 9.10
KNTA_COMMANDS	Geändert in 9.10
KNTA_DOCUMENT_HISTORY_CONTENTS	Hinzugefügt in 9.13
KNTA_DOCUMENT_TIP_CONTENTS	Hinzugefügt in 9.13
KNTA_DOCUMENT_VERSIONS	Hinzugefügt in 9.13
KNTA_ENTITIES_NLS	Geändert in 9.10
KNTA_EXTERNAL_SYNCH	Geändert in 9.10
KNTA_FIELD_SECURITY	Geändert in 9.10
KNTA_PARAM_SET_FIELDS_NLS	Geändert in 9.10
KNTA_REF_RELATIONSHIPS_NLS	Geändert in 9.10
KNTA_REFERENCES	Geändert in 9.10
KNTA_REPORT_SUBMISSIONS	Geändert in 9.10
KNTA_RESOLVED_SEC_TOKENS	Geändert in 9.10
KNTA_SERVER_PARAM_DEF_NLS	Geändert in 9.10
KNTA_UCMDB_CI_ENTRIES	Hinzugefügt in 9.10
KNTA_UCMDB_CI_SETS	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 5 von 9)

Tabelle	Auswirkung
KNTA_USERS	Geändert in 9.10
KNTA_VALIDATIONS-NLS	Geändert in 9.10
KPFM_CONFIGURATIONS	Geändert in 9.10
KPFM_SCENARIOS	Geändert in 9.10
KPMO_PROGRAM_BUSINESS_OBJ	Geändert in 9.10
KRSC_ORG_UNITS-NLS	Geändert in 9.10
KRSC_STAFF_PROF_PERIOD_SUM	Geändert in 9.10
KTMG_PAGE_COLUMNS	Geändert in 9.10
KTMG_POLICIES	Geändert in 9.10
KWFL_PENDING_EXEC_CALLBACKS	Geändert in 9.10
KWFL_RESOLVED_SEC_TOKENS	Geändert in 9.10
KWFL_WORKFLOW_STEPS-NLS	Geändert in 9.10
KWFL_WORKFLOWS-NLS	Geändert in 9.10
PFM_PORTFOLIO_CONTENTS	Hinzugefügt in 9.10
PFM_PORTFOLIO_MANAGERS	Hinzugefügt in 9.10
PFM_PORTFOLIOS	Hinzugefügt in 9.10
PGM_PROGRAM_CONTENT	Hinzugefügt in 9.10
PGM_PROGRAMS	Hinzugefügt in 9.10
PLSQL_BLOCK_TES	Gelöscht in 9.10
PM_EXCEPTION_RULE_RESULTS	Geändert in 9.10
PM_MSP_LINK_REQUESTS	Hinzugefügt in 9.10
PM_PROGRAM_PROJECTS	Gelöscht in 9.10
PM_PROJECTS_CONTAINERS	Gelöscht in 9.10
PPM_EMAIL_CONTEXT_INFO	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 6 von 9)

Tabelle	Auswirkung
PPM_EMAIL_PROCESSED_MSGS	Hinzugefügt in 9.10
PPM_FISCAL_PERIODS_NLS	Hinzugefügt in 9.10
PPM_INT_AGILE_TASK_MAPPING	Hinzugefügt in 9.20
PPM_INT_CONFIGURATIONS	Hinzugefügt in 9.10
PPM_INT_EVENTS	Hinzugefügt in 9.10
PPM_INT_QC_KPI	Hinzugefügt in 9.20
PPM_INT_QC_CONTROL	Hinzugefügt in 9.10
PPM_INT_QC_ENTITY_MAP	Hinzugefügt in 9.10
PPM_INT_SOLUTIONS_NLS	Hinzugefügt in 9.10
PPM_SERVICE_JOB_STATUS	Geändert in 9.10
RC_TEMP_TABLE	Gelöscht in 9.10
RPT_CALENDAR_DAYS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_CM_FACT_CNTL	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_PPM_FISCAL_PERIODS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_REQUESTS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_POSITIONS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_RESOURCEPOOLMGRS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_RESOURCEPOOLS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_RESOURCES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_ROLES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_RM_STAFF_PROFILES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_TM_TIME_SHEET_LINES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_TM_TIME_SHEETS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_ETL_JOB	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 7 von 9)

Tabelle	Auswirkung
RPT_EVENT_DEF	Hinzugefügt in 9.10
RPT_EVENT_LOG	Hinzugefügt in 9.10
RPT_EVENT_LOG_DETAIL	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_FM_APPROVED_BUDGETS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_FM_FCST_ACTUAL_CELL	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RES_DISTRIBUTION	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RESOURCE_CAPACITY	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RESOURCE_DEMAND	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RESOURCE_DEMAND_STG	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RESOURCE_EFFORT	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RESRCE_CAPACITY_STG	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RSC_CAPACITY_AGGR	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_RM_RSC_DEMAND_AGGR	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_TM_ACTUAL_EFFORT	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_TM_COMPLIANCE	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_TM_COST	Hinzugefügt in 9.10
RPT_KNTA_USERS_DELETES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_PARAMS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_RECREATE_INDEX	Hinzugefügt in 9.10
RPT_RERUN_STATUS	Hinzugefügt in 9.10
RPT_RM_FACT_CNTL	Hinzugefügt in 9.10
RPT_RM_RSC_RP_ENTRIES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_RSC_RPDE_DELETES	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DEPLOYMENT	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 8 von 9)

Tabelle	Auswirkung
RPT_DIM_PM_TASKS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_DIM_REQ_DTL_CUSTOM_PARAMS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_DIM_REQ_HDR_CUSTOM_PARAMS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_FCT_PM_AGGR_PROJ_EFFORT	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_FCT_PM_AGGR_TASK_EFFORT	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_FCT_PM_TASK_ASSIGNMENTS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_FCT_PM_TASK_COST	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_FCT_PM_TASK_UNASSGN_EFFORT	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_PM_PROJECT_ENTRIES	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_PM_PROJECT MANAGERS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_PM_TASK_ENTRIES	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RPT_UPGRADE_PARAMS	Hinzugefügt in 9.12 Content Pack 1
RSC_RESOURCES	Geändert in 9.10
RSC_RESOURCES_INT	Hinzugefügt in 9.20
SM_RFC	Hinzugefügt in 9.10
TEMP_TBL1	Gelöscht in 8.00.01
TEMP_UTIL_SOURCE	Gelöscht in 8.00.01

Tabelle 2-9. Tabellenänderungen (Seite 9 von 9)

Tabelle	Auswirkung
TM_TIME_SHEETS	Geändert in 9.10
TM_WORK_UNITS	Geändert in 9.10
VALIDATION_ERRORS	Gelöscht in 9.10
WP_CALENDAR_CONSTRAINTS	Geändert in 9.10
WP_TASK_ACTUALS	Geändert in 9.10
WP_TASK_COSTS	Geändert in 9.10
WP_TASK_INFO	Geändert in 9.10
WP_USER_DATA	Geändert in 9.10

Ansichten

Tabelle 2-10 enthält eine Aufstellung der Ansichten, die seit PPM Center Version 9.10 geändert oder hinzugefügt wurden.

Tabelle 2-10. Änderungen der Ansichten (Seite 1 von 2)

Ansicht	Auswirkung
RPT_DIM_BUSINESS_OBJ_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_FM_FCST_ACTUAL_LINE_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_FM_FCST_ACTUAL_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_FM_FIN_SUMMARY_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_FM_KNTA_LOOKUPS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_ORG_UNITS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_PROGRAMS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_PROGRAM_CONTENT_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_PROJECTS_MV	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-10. Änderungen der Ansichten (Seite 2 von 2)

Ansicht	Auswirkung
RPT_DIM_REGIONS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_TM_ACTIVITIES_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_TM_CHARGE_CODES_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_DIM_TM_PERIODS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_FCT_FM_FA_APPROVED_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_PPM_AGGR_WRK_DAYS_MV	Hinzugefügt in 9.10
RPT_PPM_AGGR_WRK_DAYS_MV	Hinzugefügt in 9.10
KRSC_ORG_UNITS_V	Geändert in 9.10
RPT_DIM_PM_DTL_CSTPARMS_IRS_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_HDR_CSTPARMS_IRS_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_PROJ_ISSUE_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_PROJ_RISK_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_PROJ_SCPCHG_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_PROJ_SETTINGS_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
RPT_DIM_PM_WORKPLAN_MV	Hinzugefügt in 9.12, Content Pack 1
KRSC_ORG_UNITS_INT	Geändert in 9.20
KRSC_ORG_UNIT_MEMBERS_INT	Geändert in 9.20

Änderungen der Entitäten

In diesem Abschnitt werden die grundlegenden Änderungen an den von HP-bereitgestellten Entitäten dieser Version im Vergleich zu Version 9.10 dargestellt: Zugriffserteilungen, Lizenzen, Portlets, Berichtstypen, Anforderungstypen, Sonderbefehle, Token, Validierungen und Workflows. Einige Änderungen wurden, wie angegeben, in den Service Packs oder kleineren Releases eingeführt.

Zugriffserteilungen

Tabelle 2-11. Änderungen der Zugriffserteilungen (Seite 1 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
Portfolio Management konfigurieren	Geändert in 9.10
MSPS-Ressourcenzuordnung erstellen	Hinzugefügt in 9.10
Demand Mgmt: Anforderung importieren	Hinzugefügt in 9.12
Ist-Werte in allen Finanzübersichten bearbeiten	Hinzugefügt in 9.10
Ist-Werte in der Finanzübersicht bearbeiten	Hinzugefügt in 9.10
Alle Portfolios bearbeiten	Hinzugefügt in 9.10
Zugriffserteilung zum Bearbeiten der Kosten in allen Finanzübersichten	In 9.10 umbenannt in: Ist-Werte in allen Finanzübersichten bearbeiten
Zugriffserteilung zum Bearbeiten der Kosten in der Finanzübersicht	In 9.10 umbenannt in: Ist-Werte in allen Finanzübersichten bearbeiten
MSPS-Ressourcenzuordnung bearbeiten	Hinzugefügt in 9.10
Portfolio bearbeiten	Hinzugefügt in 9.10
Portfolio-Manager	Umbenannt in: Alle Portfolios anzeigen. Geändert in 9.10.
Nicht angegebene Ressourcen zusagen	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-11. Änderungen der Zugriffserteilungen (Seite 2 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
Resource Mgmt: Nur Ressourcen anzeigen, die ich als direkter Vorgesetzter verwalte	Hinzugefügt in 9.14
Resource Mgmt: Nur Ressourcen anzeigen, die ich in meinem Ressourcenpool verwalte	Hinzugefügt in 9.14
Sys Admin: Servertools: SQL Runner ausführen	Geändert in 9.12
Sys Admin: Servertools: Dateibrowser ausführen	Hinzugefügt in 9.12
Alle Portfolios anzeigen	Hinzugefügt in 9.10

Lizenzen

Tabelle 2-12. Lizenzänderungen

Name der Entität	Auswirkung
Anwendungsportfolioanalytiker	Hinzugefügt in 9.12
Anwendungsportfoliobenutzer	Hinzugefügt in 9.12

Portlets

Tabelle 2-13. Änderungen der Portlets (Seite 1 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
Finanzvergleich	Hinzugefügt in 8.00.01
Vergleich von Finanzübersicht mit Finanzdaten	Hinzugefügt in 8.00.01
Programminhaltsliste	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-13. Änderungen der Portlets (Seite 2 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
Programmkostenüberblick	Geändert in 9.10
Programmliste	Geändert in 9.10
Programmprojektliste (ersetzt durch Programminhaltsliste)	Ersetzt in 9.10
Trends offener Defekte	Hinzugefügt in 9.20
Prioritätsdefekttrends	Hinzugefügt in 9.20
Anforderungstrends	Hinzugefügt in 9.20
Bewertungsliste des Quality-Projekts	Hinzugefügt in 9.20

Berichtstypen

Tabelle 2-14. Änderungen der Berichtstypen

Name der Entität	Auswirkung
Löschen von leeren Arbeitszeitrachweispositionen	Hinzugefügt in 9.20
(REFERENZ) Bericht "Exportanforderung"	Hinzugefügt in 9.12

Anforderungskopftyp-Feldgruppen

Tabelle 2-15. Änderungen der Anforderungskopftyp-Feldgruppen

Name der Entität	Auswirkung
Service	Hinzugefügt in 9.10
CMQC-Anwendungsprojekt	Beschreibung geändert in 9.20
CMQC QC/ALM-Verwaltung (Umbenannt von CMQC QC-Verwaltung).	Geändert in 9.20
CMQC QC/ALM-Instanz (Umbenannt von CMQC QC-Instanz)	Geändert in 9.20
CMQC-Testprojekt	Beschreibung geändert in 9.20
QC/ALM-Defektinformationen (Umbenannt von Quality Center-Defektinformationen)	Geändert in 9.20
QC/ALM-Infos (Umbenannt von Quality Center-Infos)	Geändert in 9.20
QC/ALM-Release-Informationen	Hinzugefügt in 9.20
Universal CMDB-Auswirkungsanalyse	Geändert in 9.12

Anforderungstypen

Tabelle 2-16. Änderungen der Anforderungstypen

Name der Entität	Auswirkung
PFM-Anlage	Geändert in 9.10
PFM-Projekt	Geändert in 9.10
PFM-Projektantrag	Geändert in 9.10

Sonderbefehle

Tabelle 2-17. Änderungen der Sonderbefehle

Name der Entität	Auswirkung
ksc_clear_staffingprofile_forecast_assignment	Hinzugefügt in 9.10
ksc_copy_request	Geändert in 9.12, zwei Parameter hinzugefügt
ksc_export_request_as_xml	Hinzugefügt in 9.12
ksc_download_ucmdb_impactreport	Hinzugefügt in 9.12

Validierungen

Tabelle 2-18. Änderungen der Validierungen (Seite 1 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
CST - Budget-Entitäten	Geändert in 9.10
CST - Programmnamen	Geändert in 9.10
Liste der Vermeidungskategorien für finanziellen Nutzen	Bearbeitbar in 9.10
Liste der Vermeidungskategorien für finanziellen Nutzen	Bearbeitbar in 9.10
PM - Programme	Geändert in 9.10
PM - Programme (eingeschränkt)	Geändert in 9.10
PMO - Alle kostenaktivierten Programme	Geändert in 9.10
PMO - Programmprojekte	Geändert in 9.10
Serviceliste	Hinzugefügt in 9.10
Service-Listendaten	Hinzugefügt in 9.10
Service-Liste uCMDB	Hinzugefügt in 9.10

Tabelle 2-18. Änderungen der Validierungen (Seite 2 von 2)

Name der Entität	Auswirkung
RSC - Organisationseinheits-ID	Geändert in 9.20
RSC - Organisationseinheit-ID - Aktiviert	Geändert in 9.20
RSC - Potenzielle übergeordnete Elemente der Organisationseinheit (mit Region)	Geändert in 9.20
RSC - Potenzielle übergeordnete Elemente der Organisationseinheit (mit Region) für neue Organisationseinheiten	Geändert in 9.20
RSC - Organisationseinheiten, Sortieren nach	Geändert in 9.20
RSC - Organisationseinheiten - Aktiviert	Geändert in 9.20
RSC - Primäre Organisationseinheiten - Aktiviert und keinem Ressourcenpool (einschließlich spezifischer Organisationseinheit) zugewiesen	Geändert in 9.20
RSC - Primäre Organisationseinheiten zugewiesen zu Ressourcenpools	Geändert in 9.20
XML-exportfähige Anforderungsvorlage	Hinzugefügt in 9.12
XML exportfähige Anforderung Vorlage nach Anforderungstyp	Hinzugefügt in 9.12
XML-importfähige Anforderungsvorlage	Hinzugefügt in 9.12

Workflows

Tabelle 2-19. Änderungen der Workflows

Name der Entität	Auswirkung
Risikoverwaltungsprozess für Programm	Hinzugefügt in 9.10

3 Systemanforderungs- und Konfigurationsaktualisierungen

Überblick über Systemänderungen

In diesem Kapitel werden die Systemsoftware- und Konfigurationsänderungen für PPM Center Version 9.20 erläutert (sofern nicht anders angezeigt).



Detaillierte Informationen zu den Plattformumgebungen finden Sie unter *Systemanforderungen und Kompatibilitätsmatrix*.

Änderungen der Datei `server.conf`

In diesem Abschnitt werden die Änderungen an den Serverkonfigurationsparametern (in der Datei `server.conf`) in Version 9.20 beschrieben.

Ergänzungen und Änderungen

Die in *Tabelle 3-1* aufgelisteten Serverkonfigurationsparameter wurden entweder hinzugefügt oder geändert (zum Beispiel wurde der Parameter für unterschiedliche Zwecke verwendet oder die gültigen Werte wurden geändert). Weitere Informationen über diese Parameter finden Sie im *Installation and Administration Guide*.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 1 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
ALLOW_SAVE_REQUEST_DRAFT	Beschreibung geändert in 9.12	Wird dieser Wert auf <code>true</code> gesetzt, wird die Schaltfläche Entwurf speichern auf der Seite Neue Anforderung erstellen aktiviert, die es HP Demand Management-Benutzern ermöglicht, Anforderungen zu speichern, ohne sie automatisch über die Standardschnittstelle zu senden.
BYPASS_STARTUP_CHECKS	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, werden Serverüberprüfungen beim PPM Center-Start verhindert.
CMQC_QC_VERSION	Geändert in 9.12	Gibt die ALM/Quality Center-Version für die CMQC-Lösung an.
CMQC_INIT_STRING	Hinzugefügt in 9.12	Der Wert für den <code>initString</code> -Parameter der CMQC-Lösung, z. B. <code>INI:s40F+cwwevEkcNj9zWHwpE8ktxf1lpb5y8QoENFQLs8=</code> Sie können den Wert über den Quality Center/ALM-Server abrufen. Der <code>initString</code> -Parameterwert wird in einer Eigenschaftendatei (<code>ALM\jboss\server\default\deploy\20qcbn.war\WEB-INF\siteadmin.xml</code>) oder einer XML-Konfigurationsdatei (<code>ALM\conf\qcConfigFile.properties</code>) auf dem Server gespeichert, auf dem Quality Center/ALM installiert ist.
DMS_DB_ENABLE_FULLTEXT_SEARCH	Hinzugefügt in 9.13	Zum Aktivieren der Datenbankvolltextsuche in der Dokumentverwaltung für PPM Center setzen Sie diesen Parameter auf <code>true</code> .
DMS_FILENAME_DISPLAY_LENGTH	Hinzugefügt in 9.13	Legt die Anzahl der Zeichen im Bereich Referenzen für die Namen der Dateien fest, die an PPM Center-Entitäten angefügt werden.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 2 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
DMS_MIGRATION_DELAY_BETWEEN_DOCUMENT	Hinzugefügt in 9.13	Legt die Dauer (in Sekunden) fest, die ein Thread zwischen zwei Dokumenten wartet, die Sie migrieren möchten. Um den Migrationsprozess auf dem PPM Server zu entlasten, erhöhen Sie den Wert dieses Parameters.
DMS_MIGRATION_DOCUMENTS_BATCH_SIZE	Hinzugefügt in 9.13	Legt die Anzahl der Dokumente in der Warteschlange für die Migration auf einen bestimmten PPM Service-Knoten fest. Jedes Mal, wenn der DMS-Migrationsmodulservice auf einen Service-Knoten ausgeführt wird, wird die Warteschlange für die zu migrierenden Dokumente aufgefüllt.
DMS_MIGRATION_THREAD_COUNT	Hinzugefügt in 9.13	Gibt die Anzahl der Threads an, die Dokumente auf einem bestimmten PPM Service-Knoten migrieren.
ENABLE_CONNECTION_CORRELATION	Hinzugefügt in 9.12	Die Seite der Verbindungskorrelation eignet sich für die Verwendung durch den HP Software Support für die Fehlerbehebung und ist standardmäßig in einer Produktionsumgebung deaktiviert. Wenn die Seite aktiviert ist, können Sie darauf zugreifen, indem Sie Öffnen > Verwaltung > Verbindungskorrelation anzeigen über das PPM Dashboard auswählen. Um das Menüelement Öffnen > Verwaltung > Verbindungskorrelation anzeigen und die Seite mit der Verbindungskorrelation zu aktivieren, fügen Sie den Parameter <code>ENABLE_CONNECTION_CORRELATION</code> zur Datei <code>server.conf</code> hinzu und setzen Sie den Wert auf <code>true</code> .
ENABLE_DEBUGGING_PER_USER	Hinzugefügt in 9.12	Fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu und setzen Sie ihn auf <code>true</code> , um das Protokollieren für die Fehlerbehebung in der Datei <code>serverLog.txt</code> für einen bestimmten Benutzer zu aktivieren.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 3 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
ENABLE_LW_SSO_UI	Hinzugefügt in 9.12	Wird der Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzugefügt und auf <code>true</code> gesetzt, wird die Lightweight Single Sign On (LW-SSO)-Benutzeroberfläche aktiviert.
ENABLE_LW_SSO_WEB_SERVICE	Hinzugefügt in 9.12	(Nur für Integration von PPM Center-Tasks mit Service Manager-RFCs) Wenn LW-SSO für die Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter in der Datei <code>server.conf</code> ein und setzen Sie ihn auf <code>true</code> , um festzulegen, dass PPM Center immer den aktuellen Benutzer für den Aufruf des Service Manager-Webservice verwendet.
ENABLE_RESTRICTIONS_ON_PROJ_SEARCH	Hinzugefügt in 9.12	Um die Beschränkung für die Anzahl der Projekte zu aktivieren, die bei der Projektsuche zurückgegeben werden, setzen Sie diesen Parameter auf <code>true</code> . Um die maximal zulässige Anzahl von Projekten anzugeben, die in der Projektsuche zurückgegeben werden können, stellen Sie den Parameter <code>MAX_RESULTS_ALLOWED_ON_PROJ_SEARCH</code> ein.
ENABLE_SITE_MAP	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, wird der Link Site Map in der Kopfzeile der Seiten aktiviert.
ENABLE_SKIP_NAVIGATION	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, wird der Link Navigation überspringen in der Kopfzeile der Seiten aktiviert.
EXCEPTIONS_RETAIN_PERIOD	Hinzugefügt in 9.12	Die Anzahl der Tage, die nicht zum Service gehörende PPM Center-Ausnahmen aufbewahrt werden sollen.
FONT_SIZE_OF_GRAPHIC_WORKFLOW	Hinzugefügt in 9.14	Gibt eine Schriftart für die Anzeige großer oder kleiner Zeichen in Layoutbildern des Workflows an

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 4 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
HIGHLIGHT_ NONWORKING_DAYS_IN_ TIMESHEET	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> für Arbeitszeitrachweise gesetzt, auf denen die Protokollierung täglich durchgeführt wird, werden die Spalten für die arbeitsfreien Tage farbig hervorgehoben.
IMPACT_ANALYSIS_ REPORT_CATEGORY	Hinzugefügt in 9.12	Wenn der Anhang von Universal CMDB-Auswirkungsanalyseberichten für CIs im PDF-Format an Anforderungen in PPM Center aktiviert wurde, verwenden Sie diesen Parameter, um den Standardkategoriewert für Auswirkungsanalyseberichte anzugeben, beispielsweise für "Ändern" oder "Operation".
IMPACT_ANALYSIS_ REPORT_LANGUAGE	Hinzugefügt in 9.12	Wenn das Anhängen von Universal CMDB-Auswirkungsanalyseberichten für CIs im PDF-Format an Anforderungen in PPM Center aktiviert ist, verwenden Sie diesen Parameter, um den Standardsprachcode einzustellen.
IMPACT_ANALYSIS_ REPORT_SEVERITY	Hinzugefügt in 9.12	Wenn der Anhang von Universal CMDB-Auswirkungsanalyseberichten für CIs im PDF-Format an Anforderungen in PPM Center aktiviert ist, verwenden Sie diesen Parameter, um den Standardwert des Schweregrads für den Auswirkungsanalysebericht einzustellen.
LOCAL_IP	Beschreibung aktualisiert in 9.14	Verwendet zum Erstellen der Servlet-URL für die Verwendung durch PPM Server, wenn PPM Server intern eigene Servlets aufruft. Ein Beispiel dafür ist die Berichtausführung. Normalerweise muss dieser Parameter nicht angegeben werden.
LW_SSO_CLEAR_COOKIE	Hinzugefügt in 9.12	Wenn die LW-SSO-Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu, um festzulegen, dass PPM Center den LW-SSO-Token löschen muss, wenn sich ein Benutzer von PPM Center abmeldet.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 5 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
LW_SSO_DOMAIN	Hinzugefügt in 9.12	Wenn die LW-SSO-Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu, um die LW-SSO-Domäne festzulegen.
LW_SSO_EXPIRATION_PERIOD	Hinzugefügt in 9.12	Der Token für die Validierung der Benutzeranmeldung hat ein Ablaufdatum, das die Gültigkeit einer Anwendungssitzung bestimmt. Wenn die LW-SSO-Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu, um den Ablaufzeitraum in Minuten für den LW-SSO-Token festzulegen. Konfigurieren Sie den Ablauf des Tokens für jede HP-Anwendung, die LW-SSO verwendet. HP empfiehlt, dass Sie den Wert auf 60 (Minuten) festlegen.
LW_SSO_INIT_STRING	Hinzugefügt in 9.12	Wenn die LW-SSO-Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu, um den Wert des Parameters <code>initString</code> festzulegen.
LW_SSO_TRUSTED_DOMAIN	Hinzugefügt in 9.12	Wenn die LW-SSO-Authentifizierung aktiviert ist, fügen Sie diesen Parameter zur Datei <code>server.conf</code> hinzu, um eine oder mehrere vertrauenswürdige LW-SSO-Domänen festzulegen. Verwenden Sie ein Semikolon (;) zum Trennen von mehreren Domänen.
MAX_RESULTS_ALLOWED_ON_PROJ_SEARCH	Hinzugefügt in 9.12	Gibt die maximale Anzahl der Projekte an, die bei der Projektsuche zurückgegeben werden. Zum Festlegen dieser Einschränkung müssen Sie auch den Parameter <code>ENABLE_RESTRICTIONS_ON_PROJ_SEARCH</code> festlegen.
MAX_WEB_ATTACHMENT_SIZE_IN_MB	Hinzugefügt in 9.13	Gibt die maximale Anhanggröße (in MB) für die über die PPM Center-Webschnittstelle hochgeladenen Dateien an. Die Anhanggröße ist auf 2 GB beschränkt.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 6 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
MOBILITY_ACCESS_HIDE_INITIAL_MESSAGE	Hinzugefügt in 9.14	Steuert, ob der ursprüngliche Text in einer E-Mail-Benachrichtigung für den Mobilzugriff aus- oder eingeblendet werden soll.
MULTICAST_WARNING_MINUTES	Hinzugefügt in 9.12, geändert in 9.20	PPM Center protokolliert Warnungen in den Serverprotokollen, wenn kein Multicast-Verkehr eines Knotens erkannt wird, nachdem ein festgelegtes Zeitintervall verstrichen ist (auch wenn der Knoten auf seiner JMS Connection Factory erreicht wird und die PPM_SERVER_INSTANCE-Tabelle zeigt, dass der Knoten ausgeführt wird). Verwenden Sie diesen Parameter zum Konfigurieren des Zeitraums, der vergehen muss, bevor PPM Center bestimmt, ob ein Knoten ausgefallen ist.
NUMBER_OF_FUTURE_YEARS_TO_SHOW_ON_FINANCIAL_SUMMARY	Hinzugefügt in 9.12	Wird zusammen mit dem Parameter NUMBER_OF_PAST_YEARS_TO_SHOW_ON_FINANCIAL_SUMMARY verwendet, um anzugeben, wie lange die Daten in Tabellen der prognostizierten und tatsächlichen Kosten und Nutzen auf der Seite zum Bearbeiten der Prognose und Ist-Werte und auf der Seite zum Bearbeiten des Nutzens der Finanzübersichten angezeigt werden.
NUMBER_OF_PAST_YEARS_TO_SHOW_ON_FINANCIAL_SUMMARY	Hinzugefügt in 9.12	Wird zusammen mit dem Parameter NUMBER_OF_FUTURE_YEARS_TO_SHOW_ON_FINANCIAL_SUMMARY verwendet, um anzugeben, wie lange die Daten in Tabellen der prognostizierten und tatsächlichen Kosten und Nutzen auf der Seite zum Bearbeiten der Prognose und Ist-Werte und auf der Seite zum Bearbeiten des Nutzens der Finanzübersichten angezeigt werden.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 7 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
ONLINE_IMPACT_ANALYSIS_REPORT	Hinzugefügt in 9.12	PPM Center protokolliert Warnungen in den Serverprotokollen, wenn kein Multicast-Verkehr eines Knotens erkannt wird, nachdem ein festgelegtes Zeitintervall verstrichen ist (auch wenn der Knoten auf seiner JMS Connection Factory erreicht wird und die PPM_SERVER_INSTANCE-Tabelle zeigt, dass der Knoten ausgeführt wird). Verwenden Sie diesen Parameter zum Konfigurieren des Zeitraums, der vergehen muss, bevor PPM Center bestimmt, ob ein Knoten ausgefallen ist. Zum Deaktivieren der Multicast-Überwachung setzen Sie diesen Parameter auf Null oder einen niedrigeren Wert.
REPORTING_BASE_URL	Hinzugefügt in 9.12 CP1	Wenn Operational Reporting auf Ihrem System bereitgestellt wurde, ist dies die URL für dem BusinessObjects-Server.
SCHEME_BASED_REDIRECT_FILTER_ENABLED	Hinzugefügt in 9.20	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, wird der Filter SchemeBasedRedirectFilter aktiviert. Der Filter SchemeBasedRedirectFilter generiert eine korrekte URL für die Umleitung durch Hinzufügen des Werts <code>BASE_URL</code> als Präfix zur Umleitungs-URL, sodass jede Umleitungs-URL mit dem Schema (<code>http/https</code>) und derselben Basis-URL beginnt und anschließend an das richtige Ziel sendet. Wenn der Parameter nicht in der Datei <code>server.conf</code> vorhanden ist, wird er standardmäßig als auf <code>true</code> gesetzt behandelt. Wenn Sie nicht HTTPS oder einen Reverse Proxy verwenden, können Sie den Filter SchemeBasedRedirectFilter aktivieren, indem Sie den Parameter auf <code>false</code> setzen.
SHOW_PARAMETERS_AT_STARTUP	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, wird die Anzeige (und Protokollierung) aller PPM Center-Serverkonfigurationsparameter, die beim Starten verwendet werden, aktiviert.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 8 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
SERVICE_RECORDS_RETAIN_COUNT	Hinzugefügt in 9.12	Legt die Anzahl der aktuellsten Serviceausführungen fest, die aufbewahrt werden sollen.
TABLE_COMP_USE_LEGACY	Hinzugefügt in 9.12	Legt fest, ob das ursprüngliche Layout einer Tabellenkomponente verwendet wird. Ist dieser Parameter auf <code>true</code> gesetzt, wird das ursprüngliche Layout angewendet.
TM_ENABLE_GRID_RESIZE_CONTROL	Hinzugefügt in 9.12	Ist dieses Feld auf <code>true</code> gesetzt, kann der Benutzer vertikal die Zeitaufstellungstabellen in Arbeitszeitcharts vergrößern.
TM_ENABLE_REQ_ACTIVITY_CONTROLS	Hinzugefügt in 9.12	In Arbeitszeitcharts können Sie festlegen, dass Benutzer Aktivitäten in Arbeitszeitchartszeilen für Anforderungen bestimmter Anforderungstypen angeben müssen. Zum Aktivieren dieser Aktivitätsbeschränkung, die auf Anforderungstypen basiert, müssen Sie diesen Parameter auf <code>true</code> setzen. (Sie müssen außerdem die Option Time Management zur Überwachung der Ist-Werte verwenden aus der PPM-Workbench auswählen.)
TM_ENABLE_SHOW_WHATS_NEW	Hinzugefügt in 9.12	Wenn ein Benutzer das erste Mal einen Arbeitszeitchart öffnet, wird in PPM Center eine Meldung angezeigt, die das Speichern des Arbeitszeitcharts beschreibt. Anschließend wird die Meldung diesem Benutzer nicht mehr für Arbeitszeitcharts gezeigt. Zum Deaktivieren der Anzeige dieser Fehlermeldung setzen Sie den Parameterwert auf <code>false</code> .
UCMDB_WS_PASSWORD	Hinzugefügt in 9.12	Universal CMDB-Benutzerkennwort für die Anmeldung über den Webservice.
WORKBENCH_MAX_HEAP_SIZE	Hinzugefügt in 9.20	Gibt den maximal verfügbare Speicher (in MB) für die PPM-Workbench an.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 9 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
dashboard.Pivotdataset-Max-Cells	Hinzugefügt in 9.14	Legt die maximale Anzahl von Zellen (Anzahl der Zeilen * Anzahl der Spalten) im Listenanzeigemodus eines Pivot-Tabellen-Portlets fest.
dashboard.Pivotdataset-Max-Distinct-Cells	Hinzugefügt in 9.14	Legt die maximale Anzahl an eindeutigen Aggregationen (Produkt der Anzahl der eindeutigen Werte in jeder Spalte) in einer Pivot-Tabelle fest.
dashboard.Pivotdataset-Max-Distinct-In-Column	Hinzugefügt in 9.14	Legt die maximale Anzahl an eindeutigen Werten in jeder Spalte einer Pivot-Tabelle fest.
dashboard.Pivotdataset-Max-Rows	Hinzugefügt in 9.14	Legt die maximale Anzahl der Zeilen im Listenanzeigemodus eines Pivot-Tabellen-Portlets fest.
DMS_FILENAME_SEARCH_MAX_RESULTS	Hinzugefügt in 9.20	Gibt die maximale Anzahl der übereinstimmenden Objekte vor dem Anwenden von Filtern von anderen Suchkriterien an, wie zum Beispiel das Erstellungsdatum oder der Status "Geschlossen". Möglicherweise müssen Sie diesen Wert erhöhen, wenn zu viele Dateinamen mit übereinstimmenden Objekten von sehr selektiven Suchkriterien herausgefiltert wurden.
WORK_PLAN_RESOURCE_AVAILABILITY_DAYS_LIMIT	Hinzugefügt in 9.20	Gibt die Beschränkung der Tage für die Ressourcenverfügbarkeit für eine Task an, einschließlich der arbeitsfreien Tage. Eine Zeitplanwarnung wird angezeigt, wenn die Summe des eingegebenen Werts im Feld Geplante Dauer und der arbeitsfreien Tage der Ressource größer ist als das angegebene Limit.
MULTICAST_TTL	Hinzugefügt in 9.20	Gibt den TTL-Wert in allen Multicast-Kanälen an.

Tabelle 3-1. Neue oder geänderte Serverkonfigurationsparameter (Seite 10 von 10)

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
HTTP_PROXY_URL	Hinzugefügt in 9.20	URL des HTTP-Proxyservers für die Verbindung mit dem Internet in PPM Center. Sie kann von Integrationslösungen oder anderen PPM Center-Funktionen verwendet werden.
COST_ROWS_BATCH_SIZE	Hinzugefügt in 9.20	Batch-Größe von Zeilen für den zu verarbeitenden Kostenrollupservice.
IMPACT_ANALYSIS_REPORT_NAME	Hinzugefügt in 9.20	Gibt einen Namen für den UCMDB-Auswirkungsanalysebericht an.
APP_SERVER_ALERT_TEXT	Hinzugefügt in 9.20	Der Alarmtext, der auf der Anmeldeseite und den Kopfzeilen des Anwendungsservers angezeigt wird.
MAX_QC_ALM_RELEASES_NUMBER	Hinzugefügt in 9.20	Gibt die maximale Anzahl von Releases aus ALM an, die auf der Seite mit den Projektdetails in PPM Center angezeigt werden.
dashboard.Asynchronous-Loading-Enabled	Hinzugefügt in 9.20	Wird der Wert auf <code>true</code> gesetzt, wird das asynchrone Rendering der Dashboard-Seite aktiviert.

Tabelle 3-2. Neue oder geänderte LDAP-Attributparameter

Parametername	Änderungshistorie	Beschreibung
RSC_RESOURCES_INT	Hinzugefügt in 9.20	<p>Zieltabelle für den Import. Kann einem beliebigen LDAP-Attribut zugeordnet werden.</p> <p>Ordnen Sie immer sowohl <code>VISIBLE_USER_DATA</code> als auch <code>USER_DATA</code> zu.</p> <p>So deaktivieren Sie die Standardzuordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kommentieren Sie entweder die Zuordnungszeile aus oder löschen sie diese. <p>Zuordnungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <code>USERNAME = sAMAccountName</code> • <code>USER_DATA1 = mail</code> • <code>VISIBLE_USER_DATA1 = mail</code> <ol style="list-style-type: none"> 2. Fügen Sie einen Platzhalterparameter zur Datei <code>LdapAttribute.conf</code> hinzu, die einen Wert zu den Feldern FIRST_NAME und LAST_NAME hinzufügt.